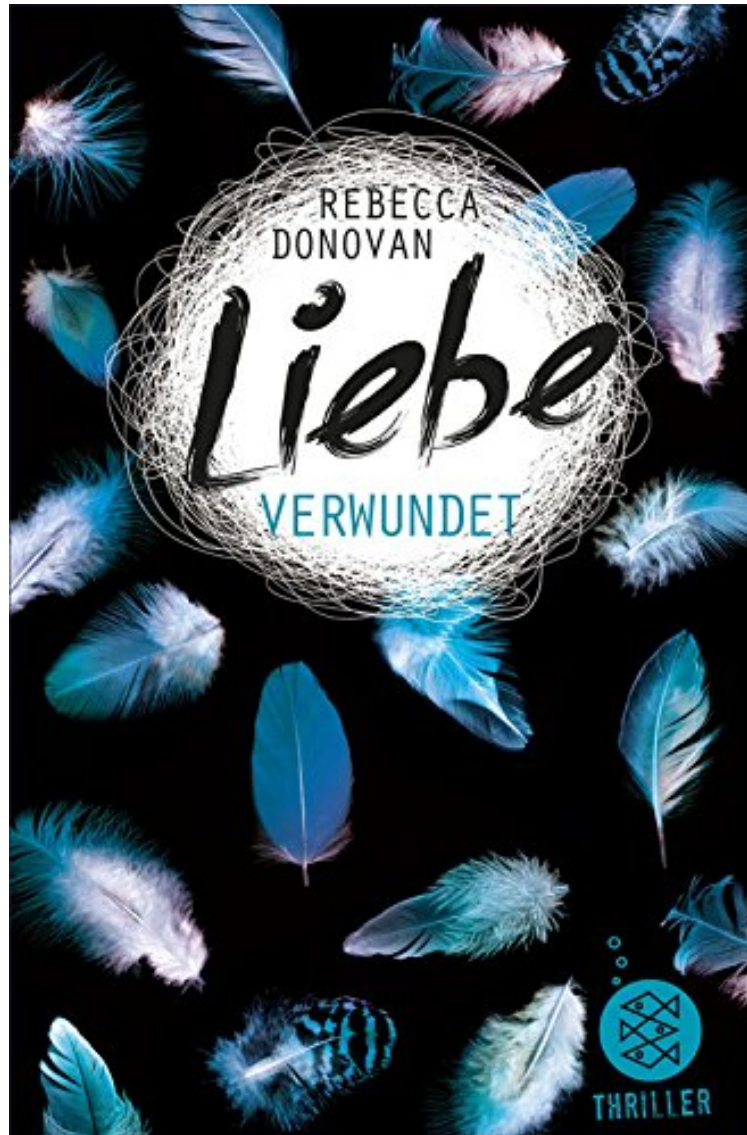


[Free and download] Liebe verwundet

Liebe verwundet

Von *Rebecca Donovan*
ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #104191 in eBooksVerffentlicht am: 2014-11-27Erscheinungsdatum: 2014-11-27File Name: B00K9DX9UQ | File size: 39.Mb

Von Rebecca Donovan : Liebe verwundet before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Liebe verwundet:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Oh man...Von Elli79..habe mich jetzt erst an das Buch "rangetraut", nachdem ich nach Band 1ziemlich fertig war.Doch jetzt mu ich sagen: warum habe ich so lange gewartet?Teil 2 ist meiner Meinung nach nicht so schlimm, wie Teil 1.Wobei: jetzt ist Emma ihre Tante "los" und lebt endlich wiederbei ihrer Mutter, da mu sie feststellen, da diese sich

nichtwirklich verändert hat. Eine andere Form von Gewalt beginnt, die Emma so verletzt. Und leider vertraut sie sich ihren wahren Freunden nicht an. Nur Einem..... Und wieder habe ich mich gefragt, warum Emma das alles solange mitmacht. Das Ende ist heftig und traurig. Bin gespannt, wie es weitergeht. Und da es Teil 3 ja schon gibt, werde ich direkt weiterlesen ;-)

3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Unnützig detaillierte Beschreibungen, Langeweile und Co: Schlechter als Band 1! Von Skyline Of Books Klappentext Romantic Thrill mit Suchtfaktor verstreut und anrührend, zart und brutal. Emma lebt wieder bei ihrer leiblichen Mutter. Jetzt haben ihre Leiden ein Ende denkt sie. Doch als sie sich ihrer Vergangenheit stellt, stellt Emma auf dunkle Familiengeheimnisse. Und muss schmerzlich lernen, dass Worte schlimmer verletzen können als körperliche Gewalt. Gestaltung Vom Stil her ist die Gestaltung genauso gehalten wie beim ersten Band der Trilogie: Ein schlicht schwarzer Hintergrund mit vielen verschiedenen Objekten drauf. Dieses Mal sind es keine Kastanien, sondern blaue Federn. Einen Zusammenhang von diesen zur Geschichte konnte ich allerdings nicht entdecken. Meine Meinung In dieser Fortsetzung zu Liebe verletzt geht der Leidensweg von Protagonistin Emma weiter. Nach dem gemeinen Ende von Band eins, setzt Liebe verwundet genau an dieser Stelle an und erzählt Emmas Geschichte weiter. Sie kommt endlich aus dem Haus ihrer Tante und ihres Onkels heraus und lebt zunächst bei ihrer besten Freundin Sara. Schnell entscheidet sich Emma jedoch dafür bei ihrer Mutter Rachel, die schon in Band eins ab und an auftauchte, einzuziehen. Für mich waren Emmas Entscheidungen in diesem Band allerdings immer noch genauso unnachvollziehbar wie schon zuvor. Warum Emma sich beispielsweise urplötzlich (wie aus dem Nichts!) dazu entscheidet, bei ihrer Mutter einzuziehen, ist mir ein Rätsel. Rachel war eine Alkoholikerin und ist nun angeblich trocken, jedoch hat Emma sie gute 6 Monate nicht gesehen und direkt beim ersten Telefonat kündigt sie an, bei Rachel einzuziehen zu wollen. Dabei war Emma doch glücklich bei Sara und ihren Eltern. Diese Entscheidung (genauso wie alle!!! anderen) rührt meiner Meinung einfach nur daher, dass die Autorin Emma leiden lassen möchte. Ergo: man lässt Emma bei ihrer Mutter einziehen, wobei für den Leser eigentlich schon von vorneherein klar ist, dass das nicht gut gehen kann. In dieser ganzen Buchreihe geht es wirklich ausschließlich darum, dass Emma leidet und wie Emma leidet. War es in Band eins noch körperlicher Natur, so ist es hier nun seelisch/psychisch. Logik und Nachvollziehbarkeit bleiben dabei auf der Strecke. Und Emmas Leiden als roten Faden zu sehen, macht es dabei auch nicht viel besser, denn dieser rote Faden wird mit der Zeit wirklich langweilig. Lief schon in Band eins alles nach einem gewissen Schema ab, so geht es hier in Band zwei damit weiter. Die Handlung ist so vorhersehbar, dass man sich einfach nur langweilt. Hinzukommt, dass gut dreiviertel des Buches überhaupt nichts passiert. Wirklich rein gar NICHTS! Emma wohnt bei Rachel, sie streiten sich, Rachel trinkt, Emma kümmert sich um sie und entwickelt ihr gegenüber (warum auch immer) ein gewisses Verantwortungsgefühl, Emma kommt nicht von Rachel los, Emma macht mit Evan rum. Es wechselt sich immer zwischen irgendeinem unnachvollziehbaren, an den Haaren herbeigezogenem Drama und langweiligem Gerede ab. Selten habe ich mich beim Lesen eines Buches so gelangweilt oder war so weit über so viel Unsinnigkeit, dass ich innerlich die Seiten aus dem Buch gerupft habe. Die Handlungen der Figuren dabei nachvollziehen zu wollen, habe ich dann irgendwann aufgegeben. Es ist einfach nicht möglich, zu verstehen, warum die Figuren so handeln wie sie handeln. Und der einzige Grund, warum andauernd irgendwelches Drama herrscht ist meiner Meinung nach wirklich nur bereits erwähnter roter Faden (oder innerer Wunsch?) der Autorin. Zudem finden sich auch hier wieder die langen, detaillierten und absolut unnützig ausführlichen Beschreibungen über unwichtige Dinge. Die Autorin konzentriert sich mindestens drei Seiten lang darauf, zu beschreiben was Emma anhat, wo sie sich befindet, wie es dort aussieht etc. Während sie wichtige Gespräche oder andere handlungsvorantreibende Aspekte nur kurz darstellt und ansonsten außen vor lässt. Ich hatte beim Lesen oft den Eindruck, dass Frau Donovan gar nicht so genau weiß, wie sie die Prioritäten setzen sollte. Andererseits kommt man mit vielen detaillierten Beschreibungen natürlich auch schnell auf seine 590 Seiten, egal ob die Stringenz der Handlung darunter leidet oder nicht. Who cares? Hauptsache man hat viele Seiten voll! Dieses Mal ging es an einer Stelle sogar soweit, dass Emmas Gang zur Toilette wirklich sehr genau beschrieben wurde. Fazit Noch schlechter als Band eins! Die Handlung ist absolut langweilig, weil einfach nichts passiert (abgesehen natürlich davon, dass Emma andauernd in irgendeiner Weise leiden muss). Erst im letzten Viertel kommt ein wenig Spannung auf. Zudem glänzt Liebe verwundet wieder durch viel zu detaillierte Beschreibungen von unwichtigen Orten oder Handlungen, sodass das Wichtige auf der Strecke bleibt. Die Figuren und deren Reaktionen sind zudem immer noch genauso unnachvollziehbar wie im Vorgängerband. 1 von 5 Sternen! Reihen-Infos 1. Liebe verletzt 2. Liebe verwundet 3. Liebe verrät

2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Drama Drama, Baby Von Lunas Lesecke über das Buch Emily, genannt Emma, ist endlich aus der Hölle entkommen, die ihr Leben im Haus von Onkel und Tante darstellte. Doch nachdem ihre Tante versucht hat, sie zu erwürgen, leidet Emma unter Alpträumen und Schlaflosigkeit. Obwohl sie bei der Familie ihrer Freundin Sarah ein neues Zuhause gefunden hat, beschließt sie, wieder zu ihrer Mutter zu ziehen, die angeblich trocken ist. Sie ahnt noch nicht, auf was sie sich einlässt... Nachdem mir der erste Band ganz gut gefallen hat, habe ich mich schon darauf gefreut, wie es mit Emma und Evan weitergeht, nachdem Emma endlich dem Griff ihrer Tante entkommen ist. Leider konnte das Buch meine Erwartungen nicht erfüllen, und ich fand es die meiste Zeit ziemlich anstrengend. Emma hat mich im zweiten Teil noch mehr aufgeregt als im ersten. Sie hat ihre Mutter jahrelang nur selten gesehen, und kaum Kontakt zu ihr gepflegt, und beschließt aus heiterem Himmel, bei ihr einzuziehen, anstatt sie erst einmal wieder kennen zu lernen und vielleicht mal die Wochenenden bei ihr zu verbringen. Dass fand ich schon

mal ziemlich schräg. Doch als Emma erkennt, dass ihre Mutter noch kindischer ist, als Emma selbst, und zudem definitiv noch immer ein ziemliches Alkoholproblem hat, zieht sie nicht etwa wieder aus, sondern hat auch noch Schuldgefühle, und versucht, Ausreden für ihre Mutter zu erfinden. Was einfach nur total bescheuert ist. Und dann gibt es natürlich auch noch Jonathan, den wesentlich jüngeren Freund ihrer Mutter, mit dem sie sich gut versteht, und mit dem sie auch eindeutig mehr verbindet, als ihre Mutter. Und natürlich sieht auch er außergewöhnlich gut aus und ist ein Traum von Mann. Da ist Chaos vorprogrammiert, und es gab jede Menge berflüssiges Drama, das mir leider sehr auf die Nerven gegangen ist. Und auch hier kommt dazu, dass das Buch ja ziemlich dick ist, und mir auf den fast 600 Seiten einfach zu wenig passiert ist. Fazit "Liebe verletzt" (Band 1) hätte schon ein wenig kürzer sein können, um einige Längen zu beseitigen, und auch dort musste ich aufgrund von Emmas Verhalten schon einige Male den Kopf schütteln. Doch "Liebe verwundet" hat das ganze echt noch getoppt und hat das Fass für mich leider ein bisschen zum Berlaufen gebracht. Ich hatte leider nicht viel Freude an dem Buch und hab mich hauptsächlich über die Geschichte aufgeregt. Nur wenige Abschnitte konnten mich begeistern, und insgesamt hat mich "Liebe verwundet" leider hauptsächlich enttäuscht. Wer gerne betriebenes Drama mag, wird aber sich auch hier seine Freude haben.

Kurzbeschreibung
Schläge. Demütigung. Nackte Angst. Emma ist der Hölle auf Erden entkommen. Endlich hat ihr Leiden für immer ein Ende. Endlich kann sie ganz bei Evan sein, den sie über alles liebt, und die Beziehung zu ihrer Mutter aufbauen. Alles wird gut denkt sie. Doch dann stellt Emma auf dunkle Familiengeheimnisse. Und muss schmerzlich lernen, dass Worte schlimmer verletzen können als körperliche Gewalt. Der zweite Teil der Liebe-Trilogie
Alle Bände der Liebe-Trilogie auf einen Blick: Liebe verletzt (1) Liebe verwundet (2) Liebe verrät (3)
Kurzbeschreibung
Schläge. Demütigung. Nackte Angst. Emma ist der Hölle auf Erden entkommen. Endlich hat ihr Leiden für immer ein Ende. Endlich kann sie ganz bei Evan sein, den sie über alles liebt, und die Beziehung zu ihrer Mutter aufbauen. Alles wird gut denkt sie. Doch dann stellt Emma auf dunkle Familiengeheimnisse. Und muss schmerzlich lernen, dass Worte schlimmer verletzen können als körperliche Gewalt. Der zweite Teil der Liebe-Trilogie
Alle Bände der Liebe-Trilogie auf einen Blick: Liebe verletzt (1) Liebe verwundet (2) Liebe verrät (3)
über den Autor und weitere Mitwirkende
Rebecca Donovan studierte an der University of Missouri-Columbia und lebt heute mit ihrem Sohn in einer beschaulichen kleinen Stadt in Massachusetts. Mit ihrem Debüt, Liebe verletzt und den beiden Fortsetzungen Liebe verwundet und Liebe verrät hatte sie in den USA bahnbrechenden Erfolg.